



Hundeschule AlbRudel – Mobiles Training & Beratung

Kundenanmeldung

Allgemeine Informationen

Name des Hundes: _____

Rasse: _____

Geburtsdatum: _____

Geschlecht: _____

Kastriert: Ja / Nein

Besitzerinformationen:

Name des Besitzers: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

WhatsApp Kontakt

Ja/Nein

Name und Adresse des Tierarztes

Anmeldung (Bitte ankreuzen)

Basis u Alltagstraining	Spezialtraining u Beratung	Herzensangelegenheiten u Spezialfälle
☐ Grundlagen (Sitz, Platz, Fuß) ☐ Leinenführigkeit ☐ Rückruftraining ☐ Bindungstraining (Hund & Halter) ☐ Social Walk (<i>Termine werden bekannt gegeben</i>)	☐ Hundeverhaltensberatung & Analyse ☐ Alltagsprobleme / Verhalten (z. B. Bellen bei Besuch/Klingel, Alleine bleiben) ☐ Beschäftigung & Auslastung (z. B. Apportieren, Dummyarbeit, Suchspiele) ☐ Medical Training	☐ Spezial-Coaching (<i>Tierschutzhunde, Senioren mit/ohne Handicap, blinde/taube Hunde</i>) ☐ Herzensweg-Begleitung (<i>Begleitung beim Abschiednehmen & Sterben</i>) ☐ Sonstige Anfragen: _____

Einwilligungen & Rechtliches:

- ☐ **Datenschutz:** Ich willige ein, dass meine Daten zur Vertragsabwicklung und Kontaktaufnahme gespeichert werden. Die Kommunikation darf per E-Mail oder Messenger (WhatsApp) erfolgen. (Details unter www.hundeschule-reutlingen.com).
- ☐ **Foto/Video:** Ich bin damit einverstanden, dass Foto- oder Videoaufnahmen von mir und meinem Hund zu Trainingszwecken erstellt werden dürfen.
- ☐ **Versicherung/Gesundheit:** Ich bestätige, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung besteht, er gesund und aktuell gegen Tollwut geimpft ist.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB auf der Rückseite ausdrücklich an.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Hundeschule AlbRudel

§ 1 Geltungsbereich & Vertragsabschluss Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen der Hundeschule AlbRudel (Inhaberin Melanie Lebherz) und dem Kunden. Ein Vertrag kommt durch die Anmeldung des Kunden (online, schriftlich oder mündlich) und die Bestätigung durch die Hundeschule zustande.,

§ 2 Erlaubnis nach § 11 TierSchG Die Hundeschule verfügt über die erforderliche Zertifizierung gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 8f Tierschutzgesetz, ausgestellt durch das Veterinäramt Reutlingen.

§ 3 Voraussetzungen für die Teilnahme (1) Der Kunde versichert, dass der Hund gesund, frei von ansteckenden Krankheiten und Parasiten ist sowie über einen aktuellen Impfschutz verfügt. (2) Für den Hund muss eine gültige Hundehalter-Haftpflichtversicherung bestehen. Auf Verlangen ist der Versicherungsschein sowie der Impfpass vorzulegen. (3) Verhaltensauffälligkeiten, Aggressivität oder Ängstlichkeit des Hundes sind vor Trainingsbeginn zwingend mitzuteilen.

§ 4 Zahlungsbedingungen (Vorkasse) (1) Es gilt die aktuelle Preisliste zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Gemäß § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer erhoben. (2) Die Vergütung ist im Voraus (**Vorkasse**) zu leisten. Der Trainingsanspruch besteht erst nach vollständigem Zahlungseingang auf dem Konto der Hundeschule.

§ 5 Absagen und Stornierung (1) Termine müssen mindestens **24 Stunden vorher** abgesagt oder verschoben werden (per WhatsApp, E-Mail oder Telefon). (2) Bei verspäteter Absage oder Nichterscheinen werden **50 % der Gebühr** als Stornopauschale einbehalten bzw. in Rechnung gestellt. (3) Bei rechtzeitiger Absage wird der Betrag für einen Ersatztermin gutgeschrieben.

§ 6 Haftung (1) Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Der Kunde haftet für alle durch ihn oder seinen Hund verursachten Schäden. (2) Die Hundeschule haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Für sonstige Schäden haftet die Hundeschule nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. (3) Die Haftung geht nicht auf die Hundeschule über, wenn der Hund auf Anweisung der Trainerin ohne Leine geführt wird.

§ 7 Trainingserfolg Ein Erfolg des Trainings wird nicht garantiert, da dieser maßgeblich von der konsequenten Umsetzung der Übungen durch den Kunden außerhalb der Unterrichtsstunden abhängt.

§ 8 Widerrufsrecht Bei Fernabsatzverträgen besteht ein gesetzliches 14-tägiges Widerrufsrecht. Dieses erlischt vorzeitig, wenn die Leistung auf Wunsch des Kunden bereits vollständig erbracht wurde. Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB besteht kein Widerrufsrecht für Leistungen, die für einen spezifischen Termin gebucht wurden.